



© VG Bild-Kunst, Bonn; Sylvia Hagen
Foto: Inge Zimmermann

Stehende Frauen

Werner Stötzer, undatiert [1970er Jahre]

Nachlass: Stötzer, Werner [Werkverzeichnis Skulptur und Plastik]
Werkverzeichnis-Nr.: 157
Objekttyp: Plastik
Alternative Titel: Zwei stehende Frauen
Weibliches Paar
Zwei Mädchen

Entstehungsort: Atelier Berlin-Altglienicke
Gründe der Datierung (Freitext): ermittelt aufgrund motivischer, stilistischer und materialtechnischer Vergleiche

Technik / Material (Werteliste): Eisenguss
Technik / Material (Freitext): Eisenguss
Maße (HxBxT): 39 x 21 x 1.7 cm
auch 41 x 21.5 x 5 cm
Relieftiefe mit Platte 4 cm
auch 39 x 21 x 3 cm (Stiftung f. Bildhauerei, Berlin)

Nummer innerhalb der unbekannt

Auflage:
Tatsächliche wahrscheinliche Auflage: 20 Exemplare
Auflagenhöhe:
Herstellung: unbekannt

Signatur: unsign.
Bezeichnung, durch unbez.
Künstler/in:
Beschriftung, von unbeschr.
fremder Hand:
Objektbeschreibung: zwei stehende Frauen

Aktueller Standort: Privatbesitz, Schweiz
Aktuelle Präsentation: Privatraum
Eigentümer: Privatbesitz, Schweiz
Zugangsart: Nachlass
Voreigentümer: -1984 Otto Niemeyer-Holstein
Bemerkungen zur Zugangsart: unbekannt
Provenienz: auch Privatbesitz, Berlin (Geschenk vom Künstler);
Privatbesitz, Carlo Wloch, Berlin (Geschenk vom Künstler um

1985 in Verbindung mit dem Marx-Engels-Forum); Berlin, Stiftung für Bildhauerei; Privatbesitz, Berlin (Geschenk von Werner Stötzer um 1975); XII. Versteigerung eines Exemplars in der Galerie der Berliner Graphikpresse am 14.11.2010; ein frühes Exemplar aus dem Jahr 1967 mit angeschweißter Befestigung als Standfuß für die Montage wurde durch die Witwe des Künstlers, Sylvia Hagen, autorisiert. Es ist bei Ostdeutsche Kunstauktionen Berlin am 18.11. 2017 unter Los-Nr. 344 versteigert worden.

.

Ausstellungen: Werner Stötzer, seine Lehrer, seine Schüler, 19.8.1989-1.10.1989 (Galerie am Körnerpark und Bildhauergalerie Messer-Ladwig, Berlin (West))

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Entstanden im Umfeld des Entwurfs für ein Denkmal in Neubrandenburg, nicht ausgeführt, erste Studie 1967. Es handelt sich um zwei Akte einer größeren Gruppe von Frauengestalten, die der Bildhauer als Relief für das Denkmal konzipierte. Sie wurde - in motivischen Variationen unter verändertem Titel und in verschiedenen Materialien - später mehrfach aufgelegt. (siehe auch WVZ-Nr. 038, 054 und 067)

Publikationen / Schriftgut: Bildhauergalerie Messer-Ladwig, Berlin (Hg.), Werner Stötzer, seine Lehrer, seine Schüler, Berlin 1989, hier: S. 102 (Ausstellungsverz., ohne Abb.). Galerie der Berliner Graphikpresse (Hg.), GALERIE der Berliner Graphikpresse. Auktionskatalog, Berlin 14.11.2010, hier: S. unpag. Abb. 517.

.

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: nein

.

Zustand: gut

.

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Digitales Original

Weitere Reproduktionsvorlagen: Digitales Original

Bemerkungen zur Reproduktionsvorlage: Vorschaubild und Bild 1: von Inge Zimmermann

.

Sachindex: Relief, Weibliche Akte, Badende, Sommer

Weitere Abbildung



Stehende Frauen
Relief
1970er Jahre
Eisenguss

© VG Bild-Kunst, Bonn; Sylvia Hagen
Foto: Inge Zimmermann